

## Abschlusszeugnis

**Herr Andrew Keith Makubuya, geb. am 1. März 2007 in Ngora/Uganda**

hat die Berufseinstiegsschule - Klasse 2 in Vollzeitform  
im Schuljahr 2024/25 in der Klasse B2B erfolgreich besucht.

Fehltage: 4 davon entschuldigt: 3

### Bewertung der Leistungen

#### Berufsübergreifender Lernbereich

mit den Fächern:

Deutsch/Kommunikation  
Englisch/Kommunikation  
Mathematik  
Politik  
Sport  
Religion

**befriedigend**

befriedigend  
sehr gut  
befriedigend  
befriedigend  
befriedigend  
befriedigend

#### Berufsbezogener Lernbereich

mit den Qualifizierungsbausteinen:

Herstellen von einschaligen Mauerwerksteilen im Läufer- und Blockverband  
Herstellen eines Betonteiles  
Herstellen eines Unterstandes in Holzbauweise  
Herstellen eines geneigten Daches einschl. der notwendigen Metallteile

**befriedigend**

befriedigend  
befriedigend  
befriedigend  
befriedigend

Die Noten im "Berufsübergreifenden Lernbereich" und im "Berufsbezogenen Lernbereich" ergeben sich aus den unterschiedlichen zeitlichen Gewichtungen der einzelnen Fächer bzw. Qualifizierungsbausteine.

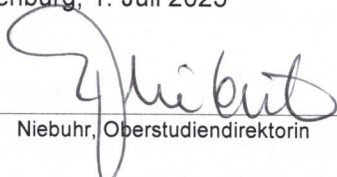
**Arbeitsverhalten:** Das Arbeitsverhalten entspricht den Erwartungen.

**Sozialverhalten:** Das Sozialverhalten entspricht den Erwartungen.

**Er hat den Hauptschulabschluss erworben.**

**Bemerkungen:** Der Religionsunterricht wurde als evangelischer Religionsunterricht konfessionell-kooperativ erteilt.  
Die Schulpflicht ist nach §70 Abs. 6 NSchG erfüllt.  
Der Abschluss ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 2 zugeordnet.

Rotenburg, 1. Juli 2025

  
Niebuhr, Oberstudiendirektorin



  
Klassenlehrer: Lars Bonfils

# BERUFSBILDENDE SCHULEN ROTENBURG

Verdener Straße 96 ♦ 27356 Rotenburg ♦ ☎ 04261 98336-36 ♦ 📠 04261 9833699

Internet: <http://www.bbs-row.de> ♦ eMail: [bbs-row@lk-row.de](mailto:bbs-row@lk-row.de)



## Kompetenzbild des Qualifizierungsbausteines 3

### "Herstellen eines Betonteiles"

1. Zugrunde liegende Ausbildungsberufe: Alle Berufe in der Bauwirtschaft
2. Zielformulierung: Die Schülerinnen und Schüler planen die Herstellung eines Betonteiles. Sie konstruieren dafür die erforderliche Betonschalung unter Berücksichtigung der Frischbetoneigenschaften. Sie bestimmen mit Tabellen die Zusammensetzung des Betons, stellen ihn her, bringen ihn ein und verdichten ihn. Sie behandeln den Beton nach und beachten Ausschulfristen.
3. Zeitlicher Umfang: 96 Stunden

4. Zu entwickelnde Kompetenzen	Zuordnung zu den Kenntnissen und Fertigkeiten des Ausbildungsrahmenplans
Beachtung der erforderlichen Sicherheits- und Schutzmaßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unfallverhütungsvorschriften beachten und anwenden</li> <li>• Verletzungsgefahren erkennen und abwenden</li> <li>• Umweltschädigungen vermeiden</li> </ul>
Planen eines Betonteiles und der dafür notwendigen Betonschalung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben und Bestandteile einer Betonschalung kennen</li> <li>• Eigenschaften des Frischbetons nennen</li> </ul>
Lesen und Herstellen von Schalplänen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalpläne anwenden</li> <li>• Maße entnehmen und in die Praxis umsetzen</li> </ul>
Fachgerecht mit Handwerkzeugen umgehen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sägeübungen und Nagelübungen durchführen</li> </ul>
Anfertigen der Betonschalung für einen Tiefbordstein und ein Fundament unter Berücksichtigung der auf die Schalung einwirkenden Kräfte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lose Schalbretter zu Schaltafeln zusammenfügen und unter Anwendung von Aussteifungskonstruktionen zu einem Schalungskasten zusammenbauen</li> </ul>
Handelsformen des Holzes kennen und Materiallisten erstellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Materialbedarf der Schalung ermitteln</li> <li>• Betonbedarf ermitteln</li> </ul>
Herstellen und Einbringen der Bewehrung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben der einzelnen Bewehrungsteile festlegen</li> <li>• Bewehrungsplan erstellen</li> </ul>
Rezeptbeton herstellen und einbringen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammensetzung des Betons aus Tabellen entnehmen</li> <li>• erforderliche Bestandteilmengen errechnen anmischen</li> <li>• Beton fachgerecht verarbeiten</li> </ul>
Nachbehandlung und Prüfung des Betons	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachbehandlung des Betons durchführen und begründen</li> <li>• Möglichkeiten der Frisch- und Festbetonprüfungen nennen</li> <li>• Ausschulfristen einhalten</li> </ul>

5. Leistungsfeststellung: Durch Bewertung praktischer Übungen und Werkstücke. Überprüfung der theoretischen Kenntnisse durch Tests und Klassenarbeiten.

Rotenburg, 29.04.2025

  
Bonfils, Studienrat

# BERUFSBILDENDE SCHULEN ROTENBURG

Verdener Straße 96 ♦ 27356 Rotenburg ♦ ☎ 04261 98336-36 ♦ ☎ 04261 9833699

Internet: <http://www.bbs-row.de> ♦ eMail: [bbs-row@lk-row.de](mailto:bbs-row@lk-row.de)



## Kompetenzbild des Qualifizierungsbausteines 5

### ”Herstellen eines geneigten Daches einschließlich der notwendigen Metallteile”

1. Zugrunde liegende Ausbildungsberufe: Zimmerer, Dachdecker

2. Zielformulierung: Die Schüler rüsten ein Dach ein, bringen die Lattung auf und decken die Dachflächen fachgerecht mit Dachsteinen, Ortgang- und Firststeinen ein. Sie setzen Rinnenhaken, fertigen Zinkdachrinnen und bringen sie an. Sie führen Lötarbeiten aus, ordnen Rinnenböden, Ablaufstutzen und Fallrohre an.

3. Zeitlicher Umfang: 96 Stunden

4. Zu entwickelnde Kompetenzen:	Zuordnung zu den Kenntnissen und Fertigkeiten des Ausbildungsrahmenplanes:
Beachtung von erforderlichen Sicherheits- und Schutzmaßnahmen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unfallverhütungsvorschriften im Gerüstbau und bei der Dachdeckung beachten und anwenden.</li> <li>• Abfallentsorgung und Umweltschutz betreiben.</li> <li>• Verletzungsgefahren erkennen und abwenden.</li> </ul>
Arbeits- und Schutzgerüste aufstellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gerüstarten und –Teile unterscheiden, fachgerecht zusammenfügen, aussteifen und verankern.</li> </ul>
Bituminöse Dachbahnen oder Unterspannbahnen aus Kunststoff zurichten und aufbringen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dachbahnen und Verlegearten wählen.</li> <li>• Flächeneinteilungen für Dachbahnen vornehmen.</li> <li>• Die Bahnen unter Anwendung der Überdeckungsregeln befestigen.</li> </ul>
Lattungsarbeiten unter Berücksichtigung der Bedachung durchführen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lattweiten ermitteln und Latteinteilung vornehmen</li> <li>• Lattung auf Konterlattung anbringen</li> </ul>
Dachflächen eindecken.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dacharten nach unterschiedlichen Kriterien unterscheiden.</li> <li>• Verlegeregeln unterschiedlicher Bedachungsmaterialien und -Teile anwenden.</li> <li>• Maßnahmen zur Sturmsicherung, Be- und Entlüftung des Daches ergreifen.</li> </ul>
Dachrinnen und Regenfallrohre herstellen und montieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Metallbearbeitung, Trennen, Formen, Fügen, und Verbinden durchführen.</li> <li>• Rinneneisen biegen und auf Gefälle montieren.</li> <li>• Rinnengrößen beachten.</li> <li>• Rinne und Zubehörteile verbinden und anbringen.</li> </ul>
Dachanschlüsse herstellen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschlussarten und Dichtungsmöglichkeiten kennen und anwenden.</li> </ul>
Werkzeuge fachgerecht auswählen, anwenden, pflegen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Notwendige Dachdecker- und Metallbearbeitungswerkzeuge kennen und handhaben.</li> </ul>
Erstellen von Materiallisten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flächen- und Mengenberechnungen durchführen</li> <li>• Tabellen und Formeln verwenden.</li> <li>• Listen anfertigen.</li> </ul>
Anfertigen von Detailzeichnungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In maßstäblicher Verkleinerung zeichnen und konstruieren.</li> <li>• Bemaßungen vornehmen und in das Bauvorhaben übertragen.</li> </ul>

5. Leistungsfeststellung: Durch Bewertung praktischer Übungen und Werkstücke.  
Überprüfung der Kenntnisse Durch Tests und Klassenarbeiten.

Rotenburg, 01.07.2025

*Be*  
Bonfils, Studienrat